

Film- und Theaternacht am Arnoldinum 29. Mai 2008

Im Rahmen des 420-jährigen Schuljubiläums finden am Donnerstag, dem 29. Mai, um 19 Uhr auf der Bühne der Aula drei Produktionen der Literaturkurse der Jahrgangsstufe 12 statt. Der musikpraktische Kurs führt mit "2 live" eine Parodie auf, die sich mit den unzähligen und unsäglichen Casting-Shows der deutschen Fernsehlandschaft beschäftigt: Vorsingen, Vortanzen, gestylte Fernsehauftritte, der berühmte Container - alles ist dabei, was das Herz begehrt!

Der Englisch-Literaturkurs präsentiert den Film "Should I stay or should I go", in dem es um vier Jugendliche geht, die sich in einer schweren und scheinbar ausweglosen Lebenskrise befinden. Gegenseitig wollen sie diese Krise bewältigen.

Im Theaterstück "El Bruno" des Literaturkurses Deutsch - geschrieben von Michael Heidemann, der selbst Schüler dieses Literaturkurses ist - möchte ein Kleinstadtmafioso Bürgermeister werden.

Die Schülerinnen und Schüler der drei Kurse laden herzlich ein und freuen sich auf zahlreiche Besucher. Der Kostenbeitrag für die Film- und Theaternacht beträgt 5 EUR.



AUFFÜHRUNG DER STUFE 12
DES ARNOLDINUMS AM 29.05.2008, 19.00 h
IN DER AULA KOSTENBEITRAG 5€

Acht Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a sind Preisträger beim Wettbewerb „Jugend gestaltet“ des Kreises Steinfurt



Das Plastizieren und Bauen mit unterschiedlichen Materialien als eine elementare, gestalterische Ausdrucksform war Thema des Kunstunterrichts der Klasse 9a im ersten Halbjahr des Schuljahres 2007/2008. Aus Bambusstäben und Pappmaché entwickelten die Schülerinnen und Schüler während dieser Zeit Materialcollagen als „Lichte Türme“, Objekte bei denen die gestalterischen Rahmenbedingungen sehr frei vorgegeben waren. Hier ging es für die Schülerinnen und Schüler der 9a um individuelle, gestalterische Entscheidungen und Fragen der konstruktiven, handwerklichen Umsetzung, die in Partnerarbeit entwickelt und diskutiert werden konnten. Wichtige, gestalterische Komponenten entdeckten die Schüler durch die Anordnung geschlossener, transparenter Flächen aus transparentem Papier und die Wahl einer geeigneten Lichtquelle zur stimmungsvollen Beleuchtung des gebauten Objektes.

Vier Arbeiten wurden durch Herrn Koke, den Kunstlehrer der 9a, beim Wettbewerb eingereicht. Alle vier Arbeiten wurden von der Fachjury aus Mitgliedern der Künstlergemeinschaft „Welbergener Kreis“ und Studierenden der Kunstakademie Münster aus etwa 800 Beiträgen für die Ausstellung im Kunsthaus Kloster Gravenhorst ausgewählt und erhielten auch einen der 35 Preise. Die Preisverleihung fand am Mittwoch, 21.5.2008, im Hof des Klosters durch den Landrat Herrn Thomas Kubendorff statt.

Zu sehen sind die 123 Bilder und 30 Objekte noch bis zum 22. Juni 2008 im Kloster Gravenhorst.

